

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1910

312 (13.11.1910) 2. Blatt

Karlsruher Zeitung.

2. Blatt

Sonntag, 13. November

2. Blatt

№ 312

Expedition: Karl-Friedrich-Straße Nr. 14 (Fernsprechanruf Nr. 154), woselbst auch Anzeigen in Empfang genommen werden.
 Vorausbezahlung: vierteljährlich 3 M 50 P; durch die Post im Gebiete der deutschen Postverwaltung, Briefträgergebühr eingerechnet, 3 M 65 P.
 Einrückungsgebühr: die gespaltene Zeile oder deren Raum 25 P. Briefe und Gelder frei.
 Unverlangte Druckfachen und Manuskripte werden nicht zurückgegeben und es wird keinerlei Verpflichtung zu irgendwelcher Vergütung übernommen.

1910

Grossherzogtum Baden.

Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen zc.
 der etatmäßigen Beamten der
Gehaltsklassen H bis K
 sowie
Ernennungen, Versetzungen zc.
 von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatsbahnenverwaltung. —

Ernannt:

zum Oberschaffner:
 ritter Wilhelm Neureuther in Mosbach.

Etatmäßig angestellt:

als Bremser:
 Simon Wittmann in Karlsruhe
 August Herrmann in Redareiz
 Oswald Müller in Karlsruhe
 Heinrich Schüler in Freiburg
 Karl Kuderer in Offenburg.

Vertragsmäßig ausgenommen:

als Schreibgehilfen:
 die Hilfschreiber:
 Rudolf Froch in Karlsruhe
 Emil Mauch in Basel;
 die Magazinschreiber:
 Wilhelm Hummel in Karlsruhe
 Wilhelm Dietrich in Karlsruhe;
 die Werkstättearbeiter:
 Heinrich Disinger in Freiburg
 Albin Schonhardt in Freiburg
 Richard Schrenk in Billingen
 Joseph Benz in Konstanz;

als Bahn- und Weichenwärter:
 August Schneider von Reichenbach
 Johann Roth von Moosbeuren
 Ludwig König von Amlingen;

als Bremser:
 Friedrich Haag in Heidelberg
 Emil Burggraf in Freiburg
 Emil Hähle in Basel
 Gustav Niebold in Heidelberg.

Johann Hofmann in Basel
 Karl Kiefer in Karlsruhe.

Berufen:

die Bureauassistenten:
 Wilhelm Spedert in Mannheim nach Neuhäusen
 Georg Walbeis in Freiburg nach Kehl
 Adolf Bracht in Heidelberg nach Freiburg
 Julius Haungs in Weinheim nach Mannheim, letzterer unter
 Ernennung zum Bureaugehilfen.

die Eisenbahnassistenten:

Gustav Erb in Gröbzingen nach Karlsruhe
 Wilhelm Feder in Wiesloch nach Triberg
 Franz Gaudel in Riefen nach Mannheim
 Wilhelm Demberger in Rheinau nach Ladenburg
 Friedrich Treiber in Mannheim nach Weinheim;

der Eisenbahngeliefen:

Karl Schäfer in Redareiz nach Lörrach;

die Bureaugehilfen:

Ludwig Leuk in Linfenheim nach Mannheim
 Wilhelm Steger in Brennet Nh. nach Schaffhausen;

der Schaffner:

Leopold Hed in Karlsruhe nach Durlach.

Getorben:

Lokomotivführer Ferdinand Wolf in Karlsruhe
 Schaffner Georg Brenblin in Basel.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz,
 des Kultus und Unterrichts.

Etatmäßig angestellt:

Gerichtsvollzieher Thomas Weich in Bonndorf.

Zugewiesen:

Aktuar Wilhelm Verberich beim Amtsgericht Pforzheim der
 Kanzlei des Ministeriums.

Entlassen:

Aktuar Erwin Veder, zuletzt beim Notariat Bruchsal (auf An-
 suchen).

Getorben:

Kanzleihilfe Adalbert Kalchauer, zuletzt beim Notariat
 Bühl.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Etatmäßig:

Schutzmann August Merkle in Karlsruhe

Berufen:

Aktuar Karl Vogt in Waden zum Bezirksamt Bühl
 Schutzmann Hermann Jürgens in Mannheim nach Heidelberg.

Auf Ansuchen entlassen:

Aktuar Gustav Mehe von Kehl
 Schutzmann Joseph Schmitt in Freiburg.

— Großh. Landesgewerbeamt. —

Zugewiesen wurden:

Gewerbeskullanditat Konrad Baumann in Karlsruhe als
 Anstaltslehrer der Gewerbeschule in Heidelberg
 Gewerbeskullanditat Georg Kumpf in Karlsruhe als Hilfs-
 lehrer der Gewerbeschule in Freiburg
 Gewerbeskullanditat Franz Leppert in Karlsruhe als Hilfs-
 lehrer der Gewerbeschule daselbst.

— Großh. Verwaltungshof. —

Die Beamteneigenschaft verlieren:

der Friederike Alsdorf, Wärterin bei der Heil- und Pflege-
 anstalt Wiesloch.

Entlassen auf Ansuchen:

die Wärter:
 Johann Drück und
 Alfons Hellingner, beide bei der Heil- und Pflegeanstalt Wies-
 loch.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

— Zoll- und Steuerverwaltung. —

Übertragen:

dem Finanzassistenten Leopold Lint in Bretten die
 Stelle eines Gehilfen bei dem Großh. Steuerkommissär für
 den Bezirk Säckingen.

Ernannt:

die Grenzaufseher:
 Maxius Wahrer in Günstingen zum Niederlageaufseher in Sei-
 delberg,
 Joseph Erne in Wangen zum Niederlageaufseher in Karls-
 ruhe.

Berufen:

die Finanzassistenten:
 Anton Weich in Schaffhausen nach Konstanz,
 Oskar Schenauer in St. Blasien nach Wadel.,
 Alfred Leiber in Säckingen nach Stühlingen,

die Grenzaufseher:
 Albert Wörmner in Kleinlaufenburg nach Günstingen,
 Wilhelm Senftleber in Tengen nach Wangen.

Beurlaubt:

Revisionsaufseher Georg Hecht in Mannheim mit der Ver-
 setzung der Stelle eines Untersteueramtsassistenten beim
 Untersteueramt Billingen.

Etatmäßig angestellt:

Bureaugehilfe Ignaz Kassel in Karlsruhe als Steuereinneh-
 merassistent,
 Grenzaufseher Nikolaus Bedenbach in Neuhäusen.

Enttoben:

Finanzassistent Hermann Bucher in Rastatt wegen Krankheit.

FÜR UMZÜGE

halten sich die nachstehenden Möbeltransportfirmen bestens empfohlen:

Internationaler Möbeltransport
Lagerhaus-Gesellschaft m. b. H. Offenburg
 Bureau: Langestr. 18

Deutsch-Oesterr. Möbel-Transport-Verband
Thür & Saile Inh. Jos. Thür
 Tel. 10 Konstanz Braunergerstr. 54

Internationaler Möbeltransport
**Mannheimer
 Paketfahrt-Gesellschaft**
 Tel. 704 m. b. H. Tel. 1475

**J. Kratzert's
 Möbelspedition**
 Heidelberg Mannheim
 Telefon Nr. 130 Telefon Nr. 298
 Karlsruhe
 Telefon Nr. 216

Landau Baden-Baden
 Telefon Nr. 131 Telefon Nr. 948
 Patent-Möbelwagen
 Über 25 festangestellte Packer : 4msterg. Lagerhäuser
 Größtes u. besteingerichtetes
 Unternehmen Süd- u. Mittel-Deutschlands.

**Otto Wick
 Singen**
 Teleph. 61
**Otto Wick
 Singen**
 Spedition
 Güterbestätterei
 Möbeltransport
 Internationale
 Transporte per
 Bahn und über See

Internationaler Möbeltransport
Ad. Maier, Pforzheim
 Erbprinzenstr. 8 Telefon 1040

Internationaler Möbeltransport
J. G. Devant
 Baden-Baden Telefon Nr. 2

Karl Drechsler, Rastatt
 besorgt mit gutgeschultem Personal
 Umzüge für In- und Ausland.

Zurubegezeit:
Bureauassistent Stephan Schrieder in Mannheim unter Anerkennung seiner langjährigen treugeleisteten Dienste.

Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.

Verstet.
Unständige Lehrer
Maier, Adolf, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Dettingen, A. Konstanz
Mangold, Emil, als Unterlehrer nach Kork (nicht nach Konstanz)
Martin, Paul, Zeichenlehrkandidat, an Realschule Überlingen
Mag, Friedrich, Schulverwalter in Unterwiesheim, als Unterlehrer nach Eppelheim, A. Heidelberg
Mayer, Eduard, Unterlehrer, von Mühlbach nach Verwangen, A. Eppingen
Mayer, Ernst, Schulverwalter, von Rudau nach Auerbach, A. Buchen
Mayer, Eugen, Hilfslehrer in Baden-Richtental, wird Schulverwalter daselbst
Mayer, Helene, Unterlehrerin, von Unterfimonswald nach Niedheim, A. Überlingen
Mayer, Thekla, Lehrerin an Privatädterichule Schwellingen, wird Unterlehrerin an der Mädchenbürgerschule daselbst
Möner, Hedwig, Unterlehrerin, von Oberwolfach b. d. N., nach Neuenhausen, A. Freiburg
Mehner, Gustav, Unterlehrer, von Kaltbrunn nach Gutach, A. Waldbrunn
Mehner, Joseph, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Weischensteinach, A. Wolfach
Meyer, Albert, Unterlehrer, von Mastatt nach Lohrbach, A. Mosbach
Mittenerberger, Franz, Schulverwalter in Merdingen, A. Breisach, wird Unterlehrer daselbst
Möller, Adolf, Unterlehrer in Waldshut, als Schulverwalter nach Norgenwies, A. Stodach
Möner, Karl, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Bretten
Morgenthaler, Wendelin, Schulverwalter in Weimen, als Unterlehrer nach Offenburg (nicht nach Obermünstertal)
Mühlbauer, Adam, Unterlehrer in Wiesbaden, als Schulverwalter nach Schludern, A. Eppingen
Mühlbauer, Josef, Unterlehrer in Lauda, als Schulverwalter nach Kupprichhausen, A. Forstberg
Müller, Anna, Unterlehrerin, von Hauingen nach Saagen, A. Lörrach
Müller, Elisabeth, Unterlehrerin, von Großhachsen nach Tübingen, A. Lörrach
Müller, Ernst, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Bühlertal, A. Bühl
Müller, Friederike, Hilfslehrerin, von Lörrach nach Forstberg
Müller, Richard, Unterlehrer in Euggenfeld, als Schulverwalter nach Andelsheim, A. Überlingen
Nes, Fritz, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Weingarten, A. Durlach
Neumann, Cäcilie, Hilfslehrerin, von Waldbrunn nach Schweighausen, A. Ettenheim
Neumann, Emil, Unterlehrer in Büdenbach, als Schulverwalter nach Reibshheim, A. Bretten
Nemad, Marie, als Unterlehrerin nach Heiligenberg, A. Pfullendorf
Nuber, Heinrich, Schulverwalter in Redersbach, als Unterlehrer nach Sennfeld, A. Adelshausen
Nuss, Wilhelm, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Freiburg
Oschlagner, Heinrich, Schulverwalter in Rühlach, als Unterlehrer nach Baierthal, A. Wiesloch
Pfiß, Walter, als Unterlehrer nach Baierthal, A. Wiesloch
Pflüger, August, Unterlehrer in St. Georgen, A. Billingen, als Schulverwalter nach Redersbach, A. Sinsheim
Purk, Otto, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Zehnshofen, A. Mannheim
Rambert, Karl, als Unterlehrer nach Dallau, A. Mosbach
Rath, Johanna, Hilfslehrerin in Heidelberg, als Unterlehrerin nach Bruchsal
Rehle, Georg, Hilfslehrer in Forstheim, wird Unterlehrer daselbst
Reinhardt, Johanna, Unterlehrerin, von Weinheim nach Bretten
Reith, Eugen, Hilfslehrer in Heitgenbären, als Unterlehrer nach Lahr
Reule, Oskar, Unterlehrer in Oberstöffeln, als Schulverwalter nach Ralsch, A. Ettlingen
Reiner, Ida, als Unterlehrerin nach Ruppenheim, A. Mastatt

Nichter, Gustav, Unterlehrer, von Grünwettersbach nach Tannentisch, A. Lörrach
Nidinger, Johann, Unterlehrer, von Unterbaldingen nach Neufeld, A. Triberg
Nichter, Felix, Unterlehrer in Hilzingen, als Schulverwalter nach Ruff, A. Ettenheim
Nieth, Artur, Schulverwalter in Hornberg, A. Triberg, wird Unterlehrer daselbst
Nitter, Julius, Unterlehrer, von Dettingen nach Brinzbach, A. Lahr
Nömer, Wilhelm, Hilfslehrer, von Schwellingen nach Spielberg, A. Durlach
Nomeis, Magdalena, Hilfslehrerin in Karlsrube, wird Unterlehrerin daselbst
Notzmann, Jakob, Schulverwalter, von Niederrimsingen nach Friedenweiler, A. Neustadt
Nupp, Emil, Unterlehrer in Reichenbach, A. Triberg, als Schulverwalter nach Bodschaff, A. Sinsheim
Nupp, Joseph, als Unterlehrer nach Karlsrube
Nupp, Susanna, Unterlehrerin in Neulussheim, A. Schwellingen, wird Schulverwalterin daselbst
Nussler, Alfred, Unterlehrer in Buchenberg, als Hilfslehrer nach Nöndringen, A. Emmendingen
Ochs, Valentin, Unterlehrer, von Weinheim nach Buchenberg, A. Billingen
Ost, Friedrich, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Selbach, A. Mastatt
Ost, Friedrich, Unterlehrer, von Hiptingen nach Willstätt, A. Neulussheim
Ost, Georg, Schulkandidat, als Schulverwalter nach Ruff, A. Weisheim
Ost, Ernst, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Donau-echingen
Ost, Gertraud, Hilfslehrerin, von Weisheim nach Weisheim
Ost, Wilhelm, Schulverwalter in Reilingen, A. Schwellingen, wird Unterlehrerin daselbst
Ost, Theodor, Unterlehrer, von Selbach, A. Mastatt, nach Oberrotweil, A. Breisach
Ost, Wilhelm, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Eichenflur, A. Forstberg
Ost, Friedrich, Unterlehrer in Eppelbach, A. Heidelberg, wird Schulverwalter daselbst
Ost, Marie, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Höttingen, A. Durlach
Ost, Elisabeth, Hilfslehrerin, von Ottenhöfen nach Schutterwald, A. Offenburg
Ost, Gotthold, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Tübingen, A. Waldshut
Ost, Hans, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Karlsrube
Ost, Joseph, Hilfslehrer in Karlsrube, als Unterlehrer an Lehrerseminar Freiburg
Ost, Franz, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Friedlingen, A. Konstanz
Ost, Theophil, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Evang. Tümmelbrunn, A. Triberg
Ost, Konrad, als Unterlehrer an Realschule Schwellingen
Ost, Julius, als Unterlehrer nach Heisenbach, A. Offenburg
Ost, Eugen, Hilfslehrer in Rheinhausen, als Unterlehrer nach Ralschheim, A. Wiesloch
Ost, Wilhelm, Hilfslehrer in Weinheim, als Unterlehrer nach Ebersheim, A. Tauberbischofsheim
Ost, Oskar, Schulverwalter in Jittersbach, als Unterlehrer nach Nesselbrunn, A. Forstheim
Ost, Gottfried, Schulverwalter in Forst, als Unterlehrer nach Eitingen, A. Bruchsal
Ost, Kurt, Schulverwalter in Jossal, als Unterlehrer nach Obermünstertal, A. Staufen
Ost, August, Unterlehrer in Wallbörn, als Schulverwalter nach Ralschheim, A. Staufen
Ost, Elisabeth, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Eppingen-Oberstöffeln, A. Emmendingen
Ost, Wilhelm, Unterlehrer, von Wisserdingen nach Altschheim, A. Schwellingen
Ost, Johannes, Hilfslehrer in Grünningen, als Unterlehrer nach Oberhausen, A. Bruchsal
Ost, Gertrude, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Weinheim
Ost, Stephanie, Hilfslehrerin in Durlach i. Thl., als Unterlehrerin nach Reibshheim, A. Bretten
Ost, August, Schulverwalter, von Holzgen nach Obereggene, A. Ralschheim
Ost, Wilhelm, Hilfslehrer in Schwellingen, wird Schulverwalter daselbst

Senger, Karl, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Karlsrube
Siegel, Gustav, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Hönstetten, A. Engen
Siegwart, Eugen, Unterlehrer in Lohrbach, als Schulverwalter nach Tübingen, A. Staufen
Simon, Rudolf, Unterlehrer in Engen, A. Konstanz, als Schulverwalter nach Schönenberg, A. Schönaue
Singer, Karl, Zeichenlehrkandidat, als Volontär an Gymnasium Baden
Seiler, Janas, Unterlehrer in Bühlertal, als Hilfslehrer an landwirtschaftliche Kreiswinterschule Bühl
Stadelbauer, Karl, Unterlehrer in Bödingen-Oberstöffeln, als Hilfslehrer nach Tenzlingen, A. Emmendingen
Stabler, Joseph, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Wiesbaden, A. Heidelberg
Stammer, Hugo, Unterlehrer, von Mohrbach, A. Heidelberg, nach Heidelberg
Stanger, Hermann, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Dietlingen, A. Forstheim
Staub, Anna, als Hilfslehrerin nach Pfullendorf
Staudenmayer, Hermann, Unterlehrer, von Forstheim nach Karlsrube
Steidinger, Ludwig, Unterlehrer in Seddenheim, als Schulverwalter nach Wiesheim, A. Mannheim
Steincker, Wilhelm, Hilfslehrer in Großhachsen, A. Weinheim, wird Unterlehrer daselbst
Stiegele, Emil, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Gondelsheim, A. Bretten
Teufel, Ernst, Schulverwalter, von Blasiwald nach Almen-see, A. Pfullendorf
Ullmann, Karl, Hilfslehrer in Auerbach, A. Durlach, wird Unterlehrer daselbst
Vogelmann, Ludwig, Schulverwalter in Broumbach, als Unterlehrer nach Höttingen, A. Heidelberg
Vogler, Joseph, als Unterlehrer nach Tiefenbach, A. Eppingen
Vont, Adolf, Hilfslehrer, von Oberrotweil nach Freiburg
Vont, Edwin, Unterlehrer in Heitingen, als Schulverwalter nach Königheim, A. Tauberbischofsheim
Vollmar, Frida, als Unterlehrerin nach Meersburg.

Gottesdienste.

Evangelische Stadtgemeinde
Sonntag, 13. November.
Ernte und Dankfest.
Stadtkirche: 9 Uhr Militärgottesdienst: Garnisonvikar Mondon. — 10 Uhr: Stadtpfarrer Rapp.
Kleine Kirche: 10 Uhr: Stadtpfarrer Mayer. — 6 Uhr: Stadtvikar Brauß.
Schloßkirche: 10 Uhr: Stadtpfarrer Brandl.
Johanneskirche: 10 Uhr: Stadtpfarrer Hesselbacher. — 12 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus: Stadtpfarrer Sindenslang. — 6 Uhr: Stadtvikar Mayer.
Christuskirche: 10 Uhr: Stadtpfarrer Schilling. Einführung desselben durch Stefan Ebert. — 2 Uhr: Andachtstunde für Taubstumme. — 6 Uhr: Stadtvikar Duhm.
Gemeindehaus der Weststadt: 10 Uhr: Stadtvikar Duhm. — 12 Uhr: Kindergottesdienst: Stadtvikar Duhm.
Lutherkirche: 10 Uhr: Stadtpfarrer Weidemeier. — 12 Uhr: Kindergottesdienst: Stadtpfarrer Weidemeier. — 6 Uhr: Stadtvikar Roland.
Gartenstraße 22: 10 Uhr: Stadtvikar Brauß.
Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus: 5 Uhr: Stadtpfarrer Brandl.
Karl-Friedrich-Gedächtniskirche (Stadtteil Mühlburg): 10 Uhr: Gottesdienst: Stadtpfarrer Dörrig. — 11 Uhr: Kindergottesdienst: Stadtvikar Hefig.
Evangelische Kapelle des Kadettenhauses. Der Gottesdienst fällt aus.
Diatonikhauskirche. Vorm. 10 Uhr: Hilfsgeistlicher Siewler. — Abends 8 Uhr: Hilfsgeistlicher Siewler.

Evangelisch-lutherische Gemeinde.
Sonntag, 13. November.
Alte Friedhofskapelle, Waldhornstraße. Vorm. 10 Uhr: Pfarrer Rodemann.
Wochengottesdienste.
Dienstag, 15. November.
Veiertheim. 8 Uhr abends: Stadtvikar Schneider.

Neuheit
Gas - Warmluft - Heizöfen
zum schnellen Erwärmen von Wohn- und Schlafzimmern, Büros, Badezimmern etc. und als Ergänzung der Zentralheizung im Früh- und Spätjahr. **An jede Gasleitung anzuschließen.**
Emil Schmidt & Cons.
Kaiserstrasse 209 Ingenieur-Büro: Hebelstrasse 3
M. 190.4.1

Reform-Restaurant
Vegetarische Küche :: Kaiserstr. 56
Mittags- u. Abendtisch
in bester Zubereitung.
Besuchen sehr zu empfehlen.
Mäßige Preise. 2.902
Inhaber: **H. Kirsten.**
Zweiggeschäft: Kaiserstr. 128

Basler Handelsbank in Basel u. Zürich
(gegründet 1863).
Aktienkapital Frs. 20 000 000 :: Reservetonds Frs. 3 000 000
Reichsbankgironkonto: Lörrach, Postscheckkonto Nr. 1122 in Karlsruhe
Kapitalanlagen, Börsenaufträge,
Verwaltung von Wertpapier-Depots,
Billigste Bevorschussung von Börsenpapieren,
Einräumung kommerziellen Kredits,
Uebnahme von Obligations-Anleihen.
M. 251.15.1 Adresse für Briefe aus Deutschland:
Basler Handelsbank, Postfach St. Ludwig im Elsass.

Nussa ist das beste, schmackhafteste und billigste, ganz aus Nüssen hergestellte Fett. Dasselbe hat sich in kurzer Zeit bis in die höchsten Kreise, Casinos und Kliniken ohne Reklame von selbst eingeführt und sich durch seine vorzüglichen Eigenschaften unentbehrlich gemacht.
Keine Hausfrau lasse es an einem Versuche fehlen.
Bestellungen per Post oder Telefon werden pünktlich und rasch erledigt.
Dose à 1 Pfund **80 Pfg.**, von 3 Pfund an **75 Pfg.**
Hauptniederlage für Karlsruhe:
Louis Lauer Nachf., GrobH. Hoflieferant
Akademiestraße 12 **Telephon 1170**
Hoflieferant I. M. d. Königin von Schweden.
M. 187

„Herz-“ und „Chasalla-“
Schuhe und Stiefel
eignen sich für alle Zwecke
in hervorragender Weise, weil beste Passformen und zuverlässige Qualitäten.
Schuhwaren-Spezialgeschäft
H. Freyheit
117 Kaiserstrasse Telephon 1271
Rabattmarken.

Friedrichsbad Karlsruhe,
Kaiserstraße 136.
Salon- u. Wannenbäder
1., 2. und 3. Klasse, M. 92
alle im **2. Stock** gelegen — keine **Bodenkälte**. Gleichmäßig erwärmt — den ganzen Tag geöffnet — rasche Bedienung
Mittwochs und Samstags bis 10 Uhr abends.

Donnerstag, 17. November.

Kleine Kirche, 5 Uhr: Stadtvikar Schneider. Johanneskirche, 8 Uhr: Stadtpfarrer Hesselbacher. Lutherkirche, 8 Uhr: Stadtvikar Roland. Karl-Friedrich-Gebärdenskirche (Stadtteil Mühlburg), 8 Uhr: Stadtvikar Hoffig.

Katholische Stadtgemeinde.

26. Sonntag nach Pfingsten.

Sonntag, 13. November.

Hauptkirche St. Stephan, 5 Uhr Frühmesse. — 6 Uhr hl. Messe. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 3 Uhr Herz-Jesu-Andacht.

St. Bernhardskirche, 6 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hochamt mit Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 12 Uhr Herz-Jesu-Andacht mit Segen.

Liebfrauenkirche, 7 Uhr Frühmesse. — 9 Uhr Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hochamt mit Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 12 Uhr Herz-Jesu-Andacht mit Segen.

St. Vincentkapelle, 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Amt — 10 Uhr Segensandacht

St. Bonifatiuskirche, 7 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hochamt mit Predigt. — 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 12 Uhr Herz-Jesu-Andacht mit Segen.

Für katholische Taubstumme von Karlsruhe und Umgebung. Nachm. 3 Uhr im St. Franziskushaus (Grenzstraße 7) Predigt, hierauf Andacht mit Segen.

Katholische Kapelle des Kadettenhauses, 10 Uhr Gottesdienst: Divisionspfarrer Dr. Holtmann.

Ludwig-Wilhelm-Krankenheim, 8 Uhr hl. Messe.

St. Peter- und Paulskirche, 1/8 Uhr Deutsche Singmesse. — 1/10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt. — 2 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft. St. Nikolaus-Kirche (Mühlburg), 9 Uhr Singmesse mit Predigt. St. Josephskirche (Stadtteil Grünwinkel), 9 Uhr Amt mit Predigt. — 2 Uhr Vesper.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Sonntag, 13. November.

Auferstehungskirche, 10 Uhr: Stadtpfarrer Bodenstein.

English Church Services

are held in the Pfundnerhaus, Kaiserplatz. 8,0 a. m. Holy Communion. — 10,0 a. m. Holy Communion with Sermon. — 11,0 a. m. Morning Prayer with Address. Rev. A. W. Davies, M. A., Chaplain.

Familiennachrichten.

Geburten: Emil Hajner von Mannheim, Kaufmann hier, mit Josephine Ziegler von hier. — Wilhelm Heim von Lahr, Geiger hier, mit Theresia Krug von Battenberg. — Daniel Wolf von Alenloheim, Glaser hier, mit Elisabeth Steiner von Lahr. — Heinrich Lanning von Weim, Buchhandlungsgehilfe hier, mit Maria Günther von hier. — Wilhelm Schödl von hier, Monteur hier, mit Anna Deer von hier. — Cornelius Bergmann von Dettingen, Diener hier, mit Helene Mayer von Landstuhl. — Wilhelm Keim von hier, Regierungsbaumeister hier, mit Marg. Schleich von hier. — Heinrich Marx von hier, Mechaniker hier, mit Marie Niefer von Dürrenbüding. — Hermann Kämpfle von Willingen, Uhrmacher hier, mit Emma Schimpf von hier.

Todesfälle: Irma, B.: Anton Siegel, Maschinist. — Sophie Dreyfus, Witwe. — Hugo Schneider, Geh. Rat, Chemann. — Justine Häuser, Ehefrau. — Joseph, B.: Joseph Kreis, Schreiner.

Großherzogliches Hoftheater.

Spielplan vom 13. bis mit 21. November 1910.

Im Hoftheater in Karlsruhe.

Sonntag, 13. Nov. Abt. A. 16. Ab.-Vorst. „Ardine“, romantische Zauberoper in 4 Akten von Lorzing. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.

Montag, 14. Nov. Abt. B. 17. Ab.-Vorst. Drittes und letztes Gastspiel von Siegfried Friedmann: „Der Königsleutnant“, Lustspiel in 4 Akten von Gutzkow. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag, 15. Nov. 6. Vorst. außer Ab. Zum Beiten der Hoftheaterpensionsanstalt: „Niengi, der letzte der Tribunen“, große tragische Oper in 5 Akten von M. Wagner. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende 11 1/2 Uhr.

Donnerstag, 17. Nov. Abt. A. 18. Ab.-Vorst. „Fidelio“, Oper in 2 Akten von Beethoven. Anfang 7 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.

Freitag, 18. Nov. Abt. B. 16. Ab.-Vorst. „Johannisfeuer“, Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.

Sonntag, 19. Nov. Abt. C. 17. Ab.-Vorst. „Whigenie in Aulis“, große Oper mit Ballett in 3 Akten von Glud, nach Richard Wagners Bearbeitung. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag, 20. Nov. Auf- und Bittag: Keine Vorstellung. Montag, 21. Nov. Abt. A. 19. Ab.-Vorst. „Aida“, große Oper in 4 Akten von Verdi. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.

Eintrittspreise am 13., 15., 17., 19. und 21.: Walton I. Abt. 6 M., Sperrfisch I. Abt. 4.50 M., am 14. und 18.: Walton I. Abt. 5 M., Sperrfisch I. Abt. 4 M.

Im Theater in Baden.

Mittwoch, 16. Nov. 7. Ab.-Vorst. Neueinstudiert: „Der Königsleutnant“, Lustspiel in 4 Akten von Gutzkow. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende gegen 10 1/2 Uhr.

Verantwortlich für die Redaktion: Chefredakteur C. Amend in Karlsruhe.

Druck und Verlag: G. Braunsche Hofbuchdruckerei in Karlsruhe.

AUGUST SAUERWEIN

erstes und ältestes

Pelzwaren-Spezialgeschäft

KARLSRUHE i. B.

Kaiserstraße 170

(zwischen Hauptpost und Kaiserdenkmal)

Telephon 1528

empfiehlt in großer Auswahl

alle Neuheiten der Pelzmode von billiger bis zur feinsten Qualität

große Auswahl in Pelz-Jacketts u. Pelz-Röcken für Herren

Anfertigung von Pelz-Jacketts für Damen, sowie Pelz-Mäntel für Herren

und Damen nach Maß in feinsten Ausführung. R. 114

Pelz-Vorlagen und -Decken

Anfertigung aller Sonderbestellungen.

Auswahlsendungen auch nach auswärts bereitwilligst.

Rabatt-Spar-Verein Karlsruhe



Bei Beginn der Winter-Saison ersuchen wir verehrliches Publikum, im eigensten Interesse, Einkäufe nur in denjenigen Geschäften zu machen, in welchen

Rabattmarken

des

Rabatt-Spar-Vereins Karlsruhe

verabfolgt werden. Genaue, nach Branchen geordnete Mitgliederverzeichnisse sind in unseren Sparbüchern enthalten und können solche unentgeltlich bei unseren Mitgliedern entnommen werden.

Geschäftslokal: Waldstraße 6

Der Vorstand.

1200000 M. 4 1/2% Anleihe vom 1. Juni 1894.

Bei der am 9. November 1910 vor Notar stattgehabten Ziehung sind nachstehende 65 Stück Teilschuldverschreibungen zur Rückzahlung zum 1. Juni 1911

ausgelost worden:

Nr. 1, 6, 9, 11, 70, 145, 146, 162, 170, 189, 205, 231, 248, 255, 257, 262, 318, 332, 377, 388, 399, 414, 416, 418, 499, 525, 526, 559, 581, 583, 594, 635, 638, 646, 681, 685, 717, 765, 791, 796, 798, 800, 813, 814, 824, 825, 848, 856, 907, 951, 971, 985, 990, 992, 1018, 1020, 1023, 1063, 1081, 1082, 1133, 1137, 1141, 1186, 1189.

Diese Stücke werden vom genannten Tage an in deutscher Reichswährung oder in Schweizer Währung, zum Tageskurs umgerechnet, an der Kasse der Basler Handelsbank in Basel

eingelöst.

Weissenbachfabrik (im Murgtal, Baden), den 9. November 1910.

G. Holtmann & Cie.

Holzstoff- und Papierfabriken.

R. 248

Gebr. Ettliger Hoflieferanten

Kaiserstr. 199 Gegründet 1851 Telephon 528

Spezialhaus f. Besatzartikel u. Spitzen

Grösste Auswahl in Besätzen, Stickereien, Spitzen, Garnituren, Knöpfen, Bändern, Neue Abteilungen für Blusen, fursierte Röcke, Unterröcke, Handschuhe, Strümpfe, Schleier.

Grabmal-Kunst

ständige Ausstellung fertiger Denkmale nach Entwürfen erster Künstler Karl-Wilhelmstrasse 51 Ausk. Rupp & Mosler Durlacher Allee 29.

Tarif

für die Beförderung von Reisegepäck vom Bahnhofe nach der Stadt und umgekehrt durch die amtliche Gepäckbefördererei.

Für Verbringung von Gepäck aus den Wohnungen oder Gasthöfen in der Stadt in die Bahnhofräumlichkeiten oder an die Züge und umgekehrt haben die Gepäckträger vom Publikum zu fordern:

- a) für größeres Gepäck (im Gewichte über 25 kg) für ein Stück 30 Pfg. für mehrere Stücke für jedes Stück 20 Pfg. b) für kleineres Gepäck (im Gewicht bis einschl. 25 kg) für jedes Stück 10 Pfg. Mindest-Gebühr 20 Pfg.

Für Abholen und Auflieferungen von Gepäckutern, Beförderungen innerhalb der Stadt werden berechnet: bis 50 kg 20 Pfg., bis 100 kg 30 Pfg., für jede weiteren 50 kg 15 Pfg. mehr.

Für die Zeit von 11 Uhr abends bis 6 Uhr morgens wird zu den bezeichneten Gebühren ein Zuschlag von 50% erhoben.

Anmeldungen werden in der Gepäckgutannahmestelle Amalienstraße Nr. 14b, in der Gepäckguthalle am Hauptbahnhof, oder durch unfranciertes Einlegen roter Anmeldekarten in jeden beliebigen Briefkasten, angenommen. — Anmeldekarten sind unentgeltlich zu haben bei obengenannten Stellen und in den meisten hiesigen Geschäften.

Werner & Gärtner,

Amtliche Gepäck- und Gepäckgut-Beförderer der Großh. Bad. Staatsbahnen.

Telephon 447

S. 616.52.27

Telephon 447

Konrad Schwarz nur Waldstr. 50 Tel. 352 Sanitäre Anlagen u. Beleuchtung Werkstätte f. Neu- und Reparaturen bei billig. Berechnung Großes Lager — Rabatmarken.

Ba. Hypotheken

werden Kapitalisten und Verwaltungen kostenfrei nachgewiesen und vermittelt durch Josef Liebmann, Karlsruhe i. B. Telephon 75.

Wo

wäre die Niederlassung eines jungen, strebsamen, geprüften

Tierarztes

erwünscht? Gesl. Mitteilungen, welche bei Erfolg entsprechend honoriert werden unter S. D. 5163 an Rudolf Mosse, Stuttgart erbeten. R. 257

Villa - Verkauf.

In unmittelbarer Nähe der Turmbergbahn Durlach ist reizend gelegene Villa, bestehend aus 7 Zimmern, Badzimmer, Mädchenzimmer, Küche usw. mit Zentralheizung, Gas- und Wasserleitung, nebst schönem Obst-, Gemüse- und Biergarten per 1. April 1911 preiswert zu verkaufen. R. 228.21 Näheres Turmbergstraße 21, Durlach.

Konkursaufhebung.

R. 252. Nr. 8798. St. Pfaffen. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Badermeisters Max Nieber in Schlussee wurde heute nach Abhaltung des Schlußtermins und nach Vollzug der Schlußverteilung aufgehoben.

St. Pfaffen, den 7. November 1910, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Walfer.

Bilanz am 30. Juni 1910.

Table with Aktiva and Passiva columns, listing various assets and liabilities with monetary values.

R. 231

Gaggenau, den 5. November 1910.

Eisenwerke Gaggenau, Aktiengesellschaft.

Steinfel. Willy Opel. Die in der Generalversammlung für das Jahr 1909/10 auf 3% festgesetzte Dividende gelangt mit 30.- M für den Dividendenschein Nr. 5 vom 7. cr. ab an unseren Kassen zur Auszahlung.

Karlsruhe u. Berlin, 6. Nov. 1910.

Alfred Seeligmann & Co., Richard Schreier.

Gaggenau, den 5. November 1910.

Eisenwerke Gaggenau, Aktiengesellschaft.

Steinfel. Willy Opel. Herr Rechtsanwalt Dr. Robert Süpke ist aus dem Aufsichtsrat unserer Gesellschaft ausgeschieden. R. 232

Bürgerliche Rechtsstreite.

Öffentliche Zustellung einer Klage.
M.211. Nr. 16970. Bretten. Die Sparkasse zu Bretten, vertreten durch den Rechnungsrat daselbst, klagt gegen den Architekt Josef Justin Reiss, früher zu Friedrichsfeld, jetzt an unbekanntem Ort, unter der Behauptung, daß der Beklagte der Klägerin aus einem Darlehen auf Hypothek im Betrage von 10500 M. den Zins zu 5% für die Zeit vom 10. Dezember 1909 bis 10. Juni 1910 mit 262 M. 50 Pf. schulde, mit dem Antrage, den Beklagten zu verurteilen, an die Klägerin 262 M. 50 Pf. zu bezahlen, sowie die Zwangsvollstreckung in das belastete Grundstück Lagerbuch Nr. 379 der Gemarkung Friedrichsfeld zu dulden und die Kosten des Rechtsstreits zu tragen, auch das Urteil für vorläufig vollstreckbar zu erklären.
Zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits wird der Beklagte vor das Großh. Amtsgericht zu Bretten auf

Freitag den 23. Dezember 1910, vormittags 9 Uhr,
geladen.
Bretten, den 27. Oktober 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Öffentliche Zustellung einer Klage.
M.203.2 Nr. A. 30345. Bruchsal. Der Kündliche Creditverein Büdenau, e. G. m. u. S. in Büdenau, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. Treml in Bruchsal, klagt gegen den Wegber Leopold Schwabner, früher in Büdenau, jetzt an unbekanntem Ort, unter der Behauptung, daß ihm der Beklagte als Gesamtschuldner mit seiner Ehefrau aus verschiedenen Darlehen den Betrag von 1200 M. nebst 5% Zinsen hieraus seit 1. Januar 1910 schulde, mit dem Antrage: 1. Urteil zu erlassen, der Beklagte habe als Gesamtschuldner mit seiner Ehefrau an den Kläger zu zahlen 1200 M. 5% Zinsen hieraus vom 1. Januar 1910 an, der Beklagte hat ferner die Zwangsvollstreckung in die nachstehenden Grundstücke der Gemarkung Büdenau für obige Forderung nebst den Kosten dieses Rechtsstreits auf Grund der bewilligten Hypothekenbestellungen zu dulden, Gb. Nr. 1381 a, 2417 b Grundbuch Büdenau Band 9 Heft 32, ferner Gb. Nr. 615 a, 615 b, 1381 b, 2162, 2417 a, Grundbuch Büdenau Band 3 Heft 18 und die Kosten des Rechtsstreits zu tragen; 2. das Urteil gegen Sicherheitsleistung für vorläufig vollstreckbar zu erklären.
Zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits wird der Beklagte vor das durch Vereinbarung zuständige Großh. Amtsgericht in Bruchsal, II. Stof., Zimmer Nr. 11, auf

Samstag den 17. Dezember 1910, vormittags 9 Uhr,
geladen.
Bruchsal, den 7. November 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.
Raif.

Öffentliche Zustellung einer Klage.
M.204.2 Nr. II. 3555. Mannheim. Die Ehefrau des Heizers Johann Kerle Philippine geb. Schüller hier, 13. Lucerstr. 63, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. E. Selb hier, klagt gegen ihren genannten Ehemann, früher zu Mannheim N 3, 17, jetzt an unbekanntem Ort, auf Grund des § 1568 BGB., mit dem Antrage auf Scheidung der am 24. November 1906 zu Mannheim geschlossenen Ehe aus Verschulden des Beklagten.
Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die zweite Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Mannheim auf

Samstag den 7. Januar 1911, vormittags 9 Uhr,
mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Mannheim, den 1. November 1910,
Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Öffentliche Zustellung.
M.205.2 Nr. I. 4164. Mannheim. In der Prozeßsache des Fabrikarbeiters Karl Altininger zu Mannheim, Prozeßbevollmächtigter: Dr. Richard Kahn in Mannheim, gegen seine Ehefrau Anna Altininger geb. Müller, früher zu Mannheim, jetzt unbekannt wo, hat der Kläger unter der Behauptung, daß die Beklagte sich auch ein Verschulden im Sinne des § 1565 BGB. habe zu schulden kommen lassen, weiter beantragt, daß die Ehe wegen dieses Verschuldens seiner Ehefrau zu scheiden sei.
Gleichzeitig ladet der Kläger die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die erste Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Mannheim auf

Mittwoch den 25. Januar 1911, vormittags 9 Uhr,

mit der Aufforderung, einen bei dem Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klageerweiterung und Ladung bekannt gemacht.
Mannheim, den 7. November 1910,
Bender,
Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Öffentliche Zustellung einer Klage.
M.259.2.1. Nr. 9054. Offenburg. Der Tagelöhner Karl Zoth in Nechl, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Schleyer in Nechl, klagt gegen seine Ehefrau Franziska geb. Auer, früher zu Nechl, jetzt an unbekanntem Ort, auf Grund der §§ 1565 und 1568 BGB., mit dem Antrage, die zwischen den Streitparteien am 14. Februar 1903 in Dorf-Nechl geschlossene Ehe aus Verschulden der Beklagten zu scheiden und dieser die Kosten des Rechtsstreits aufzuerlegen.
Der Kläger ladet die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die erste Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Offenburg auf

Dienstag den 3. Januar 1911, vormittags 9 Uhr,
mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gerichte zugelassenen Anwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Offenburg, den 9. November 1910,
Wals,
Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Bekanntmachung.
M.209. Kreisbach. In dem Konkursverfahren über den Nachlaß des Landwirts Josef Schmidele von Gottenheim soll die Schlussverteilung erfolgen. Hierzu sind 397 M. 91 Pf. verfügbar und 817 M. 28 Pf. nicht bevorrechtigte Forderungen zu berücksichtigen.
Kreisbach, den 2. November 1910.
Der Konkursverwalter:
W. Batle, Rechtsagent.

Bekanntmachung.
M.241 Heidelberg. Das Konkursverfahren über den Nachlaß des Zimmermeisters Eduard Wals in Heidelberg wurde nach Abhaltung des Schlusstermins und Vollzug der Schlussverteilung durch Gerichtsbeschluss von heute aufgehoben.
Heidelberg, den 9. November 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Arnold.

Konkursverfahren.
M.175. Nr. 10984. Mannheim. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des früheren Direktors des Apollotheaters Heinrich Hollenberg ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zur berücksichtigenden Forderungen und über die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubigerausschusses der Schlusstermin bestimmt auf

Donnerstag den 1. Dezember 1910, vormittags 10 Uhr,
vor dem Amtsgerichte hier, Zimmer Nr. 111.
Mannheim, den 3. November 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Hofmann.

M.246. Mannheim. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Süddeutschen Getreide-Preßfabrik & Spiritusfabrik G. m. b. H. in Mannheim soll mit Genehmigung des Gläubigerausschusses eine Abschlagsverteilung erfolgen. Es sind 302 676.25 M. nicht bevorrechtigte Forderungen zu berücksichtigen. Der für diese Abschlagsverteilung zur Verfügung stehende Massebestand beträgt 15 133.81 M.
Das Verzeichnis der zu berücksichtigenden Forderungen ist auf der Gerichtsschreiberei des Großh. Amtsgerichts XIV Mannheim niedergelegt.
Mannheim, den 11. Nov. 1910.
Der Konkursverwalter:
Dr. Gustav Mayer, Rechtsanwalt.

Konkursverfahren.
M.174. Pforzheim. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Sattlers und Tapeziers Max Vogel in Dill-Weichenstein wurde nach Abhaltung des Schlusstermins und nach Verteilung der Masse durch Beschluss Großh. Amtsgerichts vom Heutigen aufgehoben.
Pforzheim, den 5. November 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: A. I. Gutmann, Großh. Amtsgerichtssekretär.

Konkursverfahren.
M.199. Pforzheim. Im Konkursverfahren über das Vermögen des Blechwerkmachers Jakob Bachmann in Pforzheim ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderung Termin bestimmt auf

Montag den 5. Dezember 1910, vormittags 10 Uhr,

vor Großh. Amtsgericht hier, Zimmer Nr. 19.
Pforzheim, den 5. November 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: A. I. V. Malsbacher, Großh. Amtsgerichtssekretär.

Bekanntmachung.
M.245. Nr. 9830. Schönan. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Fabrikarbeiters August Düber in Akenbach ist zur Abnahme der Schlussrechnung und Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis Termin auf

Dienstag den 6. Dezember 1910, vormittags 9 1/2 Uhr,
in das Großh. Amtsgericht hier bestimmt.
Schönan i. W., den 8. Nov. 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Auck.

Konkursverfahren.
M.200. Schwellingen. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Max Krättinger und dessen Ehefrau Ida geb. Baier in Friedrichsfeld wurde an Stelle des verstorbenen Konkursverwalters Rechtsanwalt Dr. Kagenstein in Schwellingen zum Konkursverwalter ernannt.
Schwellingen, den 4. November 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Ulrich.

Konkursverfahren.
M.201. Schwellingen. In dem Konkursverfahren über den Nachlaß der Jakob Mad I, Ehefrau Helena geb. Wacker in Pfanzstätt wurde an Stelle des verstorbenen Konkursverwalters Rechtskonsulent Ph. Sams hier Konkursverwalter ernannt.
Schwellingen, den 4. November 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Ulrich.

Konkursverfahren.
M.202. Schwellingen. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Schuhwarenfabrikanten Friedrich Kaufreit in Schwellingen wurde an Stelle des verstorbenen Konkursverwalters Rechtskonsulent Ph. Sams Konkursverwalter ernannt.
Schwellingen, den 4. November 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Ulrich.

Konkursverfahren.
M.221. Wolfach. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Gastwirts Ludwig Rapp in Wolfach ist Schlusstermin bestimmt auf

Donnerstag den 1. Dezember 1910, nachmittags 5 Uhr,
vor das Großh. Amtsgericht dahier.
Wolfach, den 8. November 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Reich, Großh. Amtsgerichtssekretär.

Freiwillige Gerichtsbarkeit.
Aufgebot.
M.238.2.1. Nr. 14 819. Achern. Der Bahnarbeiter Anton Vöhsert in Ensbach und Josef Liebmann in Karlsruhe, vertreten durch die Rechtsanwältin Dr. L. Haas und F. Hug daselbst, haben beantragt, die verschollenen

1. Wendelin Armbruster, geboren den 2. Oktober 1853 in Ensbach,
2. Adrian Armbruster, geboren den 25. Juli 1865 in Ensbach, zuletzt wohnhaft in Ensbach, für tot zu erklären.
Die bezeichneten Verschollenen werden aufgefordert, sich spätestens in dem auf

Dienstag den 6. Juni 1911, vormittags 10 Uhr,
vor dem Großh. Amtsgericht Achern anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.
An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod der Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gericht Anzeige zu machen.
Achern, den 4. November 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Christ.

Aufgebot zwecks Todeserklärung.
M.229.2.1. Nr. 19 489. Durlach. Die Landwirtin Christof Angerer Ehefrau, Elisabeth geb. Haas in Spielberg hat beantragt, den verschollenen, im Jahre 1853 nach Amerika ausgewanderten Weber Daniel Haas, zuletzt wohnhaft in Spielberg, für tot zu erklären.
Der bezeichnete Verschollene wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf

Mittwoch, den 31. Mai 1911, vormittags 9 Uhr,
vor dem Großh. Amtsgericht Durlach anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.
An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebots-

stermine dem Gericht Anzeige zu machen.
Durlach, den 7. November 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Eijenträger, Gr. Amtsgerichtssekretär.

Aufgebot.
M.185.2 Nr. 13 797. Heidelberg. Der Wäscher Anton Gaub in Petersdal hat beantragt, seinen am 1. August 1850 geborenen, im Jahre 1868 nach Amerika ausgewanderten und seit etwa 12 Jahren verschollenen Bruder

Johann Jakob Gaub, zuletzt wohnhaft in Bloomfield (Nordamerika), für tot zu erklären.
Der bezeichnete Verschollene wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf

Dienstag den 4. Juli 1911, vormittags 10 Uhr,
vor dem unterzeichneten Gericht, Abt. V, Zimmer Nr. 4, anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.
An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gericht Anzeige zu machen.
Heidelberg, den 4. November 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Siebenhaar.

Aufgebot.
M.182.2. Nechl. Der Landwirt Georg Krieg I in Bodersweier, als Vertreter seiner Ehefrau Elisabeth geb. Müll daselbst, hat beantragt, die verschollenen 1. Johannes Müll, geboren am 21. Februar 1830 in Bodersweier, 2. Jakob Müll, geboren am 13. September 1836 in Bodersweier, 3. Georg Müll, geboren am 26. Juni 1838 in Bodersweier, zuletzt wohnhaft in Bodersweier, für tot zu erklären.
Die bezeichneten Verschollenen werden aufgefordert, sich spätestens in dem auf

Freitag den 16. Juni 1911, vormittags 9 Uhr,
vor dem unterzeichneten Gericht anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.
An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod der Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gericht Anzeige zu machen.
Nechl, den 26. Oktober 1910.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Maurer, Gr. Amtsgerichtssekretär.

Lieferung von Pflastersteinen.
Wir vergeben in öffentlichem Wettbewerb nach Maßgabe der Verordnung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 die freie Lieferung von

a. 860 qm Granit-Pflastersteinen nach Station Wiesloch-Stadt und
b. 170 qm Melaphyr-Pflastersteinen nach Station Wiesloch-Staatsbahn.
Angebotsbordrücke und Bedingungen liegen hier zur Einsicht auf; erstere werden unentgeltlich, letztere nur gegen vorherige porto- und bestellgebühren Einfindung von 30 Pf. nach auswärts abgegeben.
Angebote sind verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Pflastersteinlieferung“, versehen, längstens bis zur Eröffnungsverhandlung am Samstag, den 3. Dezember d. J., nachmittags 3 Uhr, bei uns einzureichen. Jedem Angebot ist ein Probestein anzuschließen.
Die Zuschlagsfrist beträgt drei Wochen.
M. 230.2.1. Einsheim, den 9. November 1910.
Großh. Wasser- und Straßenbauinspektion.

Bergebung von Bahnbauarbeiten.
Die für den Neubau des Bahnhofs in Lahr-Stadt erforderlichen Bauarbeiten, nämlich:

| | |
|-------------------------------|--------------|
| Erdbewegung | 198 000 cbm, |
| Leitischlag | 2 200 qm, |
| Planierung | 50 000 " |
| Fußwegflächen und Kanalfette | 1 250 " |
| Böschungsbefestigung | 18 000 " |
| Herstellung von Wegflächen | 2 400 " |
| Spinterpadung von Widerlagern | 300 cbm, |
| Bettungsfries | 7 600 " |
| Gleisbefestigungen | 3 600 " |

sollen im öffentlichen Wettbewerb nach Maßgabe der Verordnung des Großh. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 vergeben werden. Pläne und Bedingungen, die nicht abgegeben werden, liegen bei unterzeichneter Behörde, Rheinstraße 15, sowie im Bauamt in Lahr, Luisenstraße 10, während der üblichen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme auf. Die Angebotsbordrücke, die auf unserm Geschäftszimmer hier kostenfrei erhältlich sind, müssen ausgefüllt,

ausgerechnet und mit der Aufschrift „Angebot für den Neubau des Bahnhofs in Lahr“ versehen, verschlossen bis längstens Samstag den 26. November 1910, nachmittags 5 Uhr, dem Zeitpunkt der Eröffnung der Angebote, anher eingesandt werden. Der Eisenbahnverwaltung unbekanntes Bewerber haben ihren Angeboten Vermögens- und Fähigkeitszeugnisse neuesten Datums beizufügen. Die Eröffnung der Angebote findet in Offenburg statt.
M.83.2
Zuschlagsfrist 4 Wochen.
Offenburg, den 29. Oktober 1910.
Großh. Bahnbauinspektion I.

Gleisarbeiten.
Anlässlich des Bahnhofsbaues Durlach haben wir die Arbeiten für die Herstellung der Befestigung (ca. 29 000 cbm) und der Gleislage (ca. 14,3 km) des Personenbahnhofs nach der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 im öffentlichen Wettbewerb zu vergeben. Das Bedingnisheft nebst den Plänen liegt auf unserm Geschäftszimmer, Rheinstraße 11 in Durlach, zur Einsicht auf; hier werden auch die Angebotsbordrücke abgegeben.
Die Unterlagen werden nach auswärts nicht verandt.
M.81.2
Die Angebote sind verschlossen und portofrei, mit der Aufschrift „Bahnhofsbaum Durlach, Gleisarbeiten“, bis zum Zeitpunkt der Eröffnung: Donnerstag den 17. November 1910, vormittags 11 Uhr, bei uns einzureichen.
Zuschlagsfrist: 4 Wochen.
Durlach, den 26. Oktober 1910.
Großh. Bahnbauinspektion.

Bergebung von Bauarbeiten.
Gemäß der Verordnung des Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 wird nachstehende Bauarbeiten zum Neubau eines evangel. Pfarrhauses in Manteloch in öffentlicher Submission zu vergeben: M.278
X. Ruck- und Stundarbeiten.
XI. Wand- und Bodenbeläge:
a) Gipsfußböden, b) Fliesen.
XII. Glasarbeiten.
XIII. Schreinerarbeiten.
XIV. Schlosserarbeiten.
XV. Tischlerarbeiten.
Die Zeichnungen und Bedingungen liegen bis zum 24. d. M. in unserm Geschäftszimmer, Stefanienstraße 28, zur Einsicht auf, wofür auch die Angebotsformulare erhältlich sind.
Die mit entsprechender Aufschrift versehenen Angebote sind spätestens bis Dienstag den 29. November 1910, nachmittags 3 Uhr, bei uns einzureichen. Zu diesem Zeitpunkt erfolgt die Eröffnung der Angebote, wozu die Bewerber Zutritt haben.
Die Zuschlagsfrist beträgt 3 Wochen.
Karlsruhe, den 9. November 1910.
Großh. Bezirksbauinspektion.

Bergebung von Pflasterarbeiten.
Für die Verlegung des Personenbahnhofs Karlsruhe haben wir die Herstellung der 370 qm großen Fahrbahn der Ab- und Wegunterführung beim Stephaniendamm in Weiertheim aus Granitpflastersteinen im Wege des öffentlichen Angebotes, nach Maßgabe der Verordnung des Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 zu vergeben.
M.166.2
Die Unterlagen hierzu sind auf unserem Bureau, Ettlingerstraße 39 III, einzusehen und werden unentgeltlich abgegeben. Versand nach auswärts nur gegen Einfindung von 10 Pf. Porto.
Angebote müssen bis spätestens Donnerstag den 17. November 1910, vormittags 9 Uhr, verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, eintreffen.
Die Zuschlagsfrist beträgt 14 Tage.
Karlsruhe, den 4. November 1910.
Großh. Bahnbauinspektion II.

Gr. Bad. Staatseisenbahnen.
Der Verkauf von ausgemusterten offenen und gedeckten Güterwagen mit und ohne Preussel wird nach Maßgabe der Verordnung des Großh. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 ausgeschrieben.
Die Wagen sind lauffähig und in beschränktem leichten Verkehr noch verwendbar; der Kostenaufbau der Wagen ist teilweise schadhaft, die Untergerüste einschließlich der Achsen und Räder sind aber in gutem Zustand.
M.254.2.1
Die mit entsprechender Aufschrift versehenen Angebote sind bis zum 5. Dezember d. J., vormittags 10 Uhr, bei der unterzeichneten Dienststelle einzureichen, bei der auch die Wagen besichtigt werden können.
Die Bedingungen können eingesehen oder gegen freie Zufendung von 60 Pf. in Briefmarken bezogen werden.
Die Zuschlagsfrist beträgt 4 Wochen.
Karlsruhe, im November 1910.
Großh. Verwaltung der Hauptwerkstätte.